

Round Table sorgt mit Kursen für selbstsichere Kinder

Der Service-Club „Round Table 119“ hat mit dem Projekt „Ich bin stark“ eine neue Marke geschaffen. Die Viertklässler der Kernstadt-Grund- und Förderschulen profitieren davon, denn sie bekommen nun einen Kurs in Selbstbehauptung finanziert.



Sie ziehen beim Projekt „Ich bin stark“ an einem Strang (von links): Michael Gnädig, Ulrike Armbruster, Bianca Neusser, Oliver Ehret, Constanze Hedrich, Ulf Heidegger, Martin Burmeister, Matthias Greutter und Katharina Ache-Hirschmann.
Foto: sgr

Singen – Im Jahre 2006 hatte der Leiter der Abteilung Kriminalprävention, Michael Gnädig, bei den Männern von Round Table das Weißbuch vorgestellt. Daraus wuchs der Gedanke, mit einem Projekt Kindern einen Kriminalpräventionskurs anzubieten. In enger Zusammenarbeit mit den Abteilungen Kriminalprävention und Stadtjugendpflege hat Round Table die Kurse „Ich bin stark“ ins Leben gerufen. „Wir wollen damit das gesellschaftliche Sicherheitsgefühl bei Kindern stärken“, sagte der Präsident von Round Table 119, Ulf Heidegger im Rahmen eines Pressegesprächs. Die Kurse, die von Bianca Neusser und Thomas Colberg durchgeführt werden, finden nun in den vierten Klassen der Grund- und Förderschulen der Kernstadt für die Kinder kostenfrei statt. Für das laufende Schuljahr sind die Kurse bereits durch Spenden finanziert. Ein Kurs kostet 40 Euro pro Kind. „Wir möchten das Angebot aber langfristig für alle vierten Klassen in der Kernstadt anbieten“, sagte Heidegger. Rund 400 Schüler in allen vierten Klassen der Kernstadt sollen so lernen, wie man sich vor Gewaltübergriffen schützen kann. Erste Erfahrungen in der Schiller-, Waldeck- und Hardtschule sind sehr positiv verlaufen, wie Ulrike Armbruster, Schulleiterin der Schillerschule und Katharina Ache-Hirschmann, Konrektorin der Hardtschule berichteten. „Dieses Projekt trifft den Zahn der Zeit, denn wir müssen die Kinder selbstsicher und stark machen“, so Ache-Hirschmann.

Bianca Neusser, die seit zehn Jahren solche Kurse für Kinder ab drei Jahren anbietet, setzt bei der Arbeit mit den Schülerinnen auch ihre beiden Hunde ein. „Damit kann ich den Mädchen beispielsweise zeigen, wie wichtig Körpersprache und Stimmlage ist, um sich erfolgreich gegen Angriffe zu wehren“. Ihr Kollege Thomas Colberg arbeitet mit den Jungen. In zehn Zeitstunden erarbeiten die Trainer mit den Schülern Verteidigungsstrategien, führen Rollenspiele durch und sprechen in der Gruppe mit maximal 14 Schülern auch über sexuelle Gewalt.

Oberbürgermeister Oliver Ehret ist glücklich, dass sich Round Table dieser Aufgabe angenommen hat. Er hat als Vater ebenfalls Erfahrungen: „Mein Sohn hat in der Friedinger Grundschule an diesem Kurs teilgenommen und war begeistert“. In Friedingen wurde der Kurs aber von den Eltern bezahlt. Michael Gnädig ist froh, dass mit Bianca Neusser und Thomas Colberg zwei erfahrene, eigens dafür ausgebildete Trainer gewonnen werden konnten. Südkurier Singen 10.12.09

Kinder sollen sich wehren

Round Table initiiert »Ich bin stark«

Singen (frö). Die Idee entstand in einer engen Zusammenarbeit von Round Table Singen und der Kriminalprävention der Stadt Singen: Schülerinnen und Schülern der Singener Kernstadt- Grund und Förderschulen wollte man einen kostenlosen Kriminalpräventionskurs anbieten. Dabei sollten die Kinder lernen, sich gegen Gewalt zu wehren, ihre Bedürfnisse kundzutun, wenn nötig Hilfe zu holen und schlechte Geheimnisse von guten zu unterscheiden. Nun haben die ersten Kurse stattgefunden, der Erfolg ist durchschlagend. Zusammen mit den Trainern Bianca Neusser und Thomas Colberg hat man die Initiative gestartet. In einem Pressegespräch wurde über die ersten Ergebnisse informiert. OB Oliver Ehret ist begeistert. »Wir haben vermitteln können, wie Kinder erfolgreich dem Phänomen Gewalt begegnen können« sagt Ehret. Er freute sich besonders über die Zusammenarbeit von Round Table und der Kriminalprävention. »Der Dialog funktioniert«.

Michael Gnädig hat vor den Round Tablern einen Vortrag gehalten, damals entstand die Idee. Ziel ist es, allen Kinder der vierten Klassen den Selbstbehauptungskurs anzubieten. Round Table hat mittlerweile zahlreiche Sponsoren finden können, die das Projekt unterstützen. Es gibt Anfragen aus anderen Kommunen, die das Projekt auch durchführen möchten. Ulf Heidegger von Round Table erklärte, dass zwei Drittel aller Kinder bereits Erfahrungen mit Gewalt gemacht haben. Viele Eltern haben Angst um ihre Kinder. Deshalb wolle man für potentielle Opfer etwas tun, um vorzubeugen. Zirka 400 Kinder besuchen die vierten Klassen, für die Kurse benötigt man 16.000 bis 20.000 Euro. Ziel ist auch, die Jugendkriminalität zu senken. Der Name »Ich bin stark« ist mittlerweile urheberrechtlich geschützt. »Wir möchten eine Gesellschaft des Hinschauens«, sagt Heidegger. Kinder sollen lernen, andere um Hilfe zu bitten. Ulrike Armbruster von der Schillerschule und Katharina Hirschmann von der Hardtschule sehen die ersten Ergebnisse der Aktion positiv. Auch Trainerin Bianca Neusser spricht von einem gelungenen Projekt. Für das Schuljahr 2010/2011 werden noch Gelder gesammelt.

Round Table hat an jedem Adventssamstag einen Verkaufsstand für Glühwein in der August-Ruf-Straße bei Blumen Mauch. Spenden kann man auch auf das Konto 4605051 bei der Sparkasse Singen/Radolfzell, Blz: 69250035.

Vorbildliches Projekt



Zwei Drittel aller Kinder im Alter von 10 Jahren sind schon einmal mit Gewalt konfrontiert worden. Diese Zahl überrascht und sollte für uns Erwachsene ein Signal sein. Kinder brauchen unsere Hilfe, dem sollten wir uns stellen. Round Table Singen und die Kriminalprävention der Stadt haben das Projekt »Ich bin stark « gestartet. Kinder erhalten in Kursen Handhabungen, wie sie sich gegen Gewalt zur Wehr setzen können. Das läuft prima an, die Singener Schulen sind durchweg begeistert von der Aktion. Und zu guter Letzt sind es die beiden Trainer, die sich um die Kleinen kümmern und ihnen beibringen, wie sie sich wehren können, wenn sie ungerecht behandelt werden. Solch ein Projekt braucht auch ein Finanzkonzept, gerne können Bürger auch in der Weihnachtszeit spenden. Die Kontonummer steht im unteren Artikel auf dieser Seite